



Międzynarodowa Komisja Ochrony Odry przed Zanieczyszczeniem
Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung
Mezinárodní komise pro ochranu Odry před znečištěním

Übersicht der Meldungen gemäß dem Internationalen Warn- und Alarmplan für die Oder (IWAPO) vom 1. Januar bis zum 30. September 2025

Wrocław 2025



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Internationale Hauptwarnzentralen	3
3. Übersicht der Meldungen im Zeitraum 1999 bis 2024	5
4. Zusammenstellung der Meldungen, die gemäß dem IWAPO vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025 übermittelt wurden	8
 Anlage 1: Übersicht aller Meldungen, die vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025 gemäß dem Internationalen Warn- und Alarmplan für die Oder (IWAPO) übermittelt wurden.....	 11



1. Einleitung

Die Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung (IKSO) hat bereits kurz nach ihrer Gründung mit der Erarbeitung eines Dokuments begonnen, das ein Warn- und Alarmsystem zur Übermittlung von Informationen über Ort, Zeitpunkt und Ausmaß einer plötzlichen Verunreinigung durch wassergefährdende Stoffe im Odereinzugsgebiet beschreibt. Im Ergebnis dieser Arbeiten wurde auf der 3. Delegationsleiterberatung der IKSO vom 16.–18. Oktober 2000 in Breslau der „Internationale Warn- und Alarmplan für die Oder“ (IWAPO) bestätigt.

Das Dokument wurde regelmäßig auf der Grundlage neuer Informationen und Erfahrungen angepasst, im Hinblick auf die aktuellen Anforderungen analysiert sowie getestet. Der laufend ergänzte und aktualisierte IWAPO wurde in den Jahren 2008 und 2015 erneut verabschiedet.

Nach der Umweltkatastrophe an der Oder im Sommer 2022 beschloss die IKSO, den IWAPO von 2015 zu überprüfen und zu aktualisieren, wobei der Schwerpunkt auf der Präzisierung der Alarmkriterien, der Definition einer Havarie und der Meldewege lag. Die Aktualisierung des Plans hat dazu geführt, dass sein Anwendungsbereich auch auf Störfälle ausgedehnt wurde, die keine Havarien sind, sondern durch andere anthropogene, umweltbedingte, atmosphärische oder hydrogeologische Gefahren verursacht werden (z. B. Goldalgenblüte, niedriger Wasserstand, hohe Wassertemperatur, Freisetzung/Ausstoß von Giftstoffen, tektonische Bewegungen, Ufererosion).

Das Dokument bildet die Grundlage für die Weiterleitung von Informationen über Ort, Zeitpunkt und Ausmaß einer Havarie oder eines Schadensereignisses, die/das unmittelbare Auswirkungen auf die Gewässerqualität im Odereinzugsgebiet hat oder diese nachteilig beeinflussen kann bzw. von potenziell grenzüberschreitender Bedeutung (Betroffenheit eines Nachbarlandes) sein kann. Diese Informationen, die über ein interaktives Meldeformular zwischen den betroffenen Internationalen Hauptwarnzentralen (IHWZ) übermittelt werden, sollen den zuständigen nationalen Dienststellen dabei helfen, unverzüglich präventive Maßnahmen zu ergreifen, was insbesondere auch bei grenzüberschreitenden Störfällen besonders wichtig ist.

2. Internationale Hauptwarnzentralen

In der Internationalen Flussgebietseinheit Oder sind acht IHWZ tätig, von denen sich zwei in der Tschechischen Republik (Hradec Králové, Ostrava), eine in der Bundesrepublik Deutschland (Frankfurt (Oder)) und fünf in der Republik Polen (Katowice, Opole, Wrocław, Gorzów Wlkp., Szczecin) befinden. Ein Verzeichnis dieser Zentralen samt ihren Kontaktdaten, einer Aufteilung ihrer Zuständigkeitsbereiche und Details zu den Meldewegen ist im IWAPO enthalten: <https://www.mkoo.pl/index.php?mid=4&aid=964&lang=DE>



Übersicht der Meldungen gemäß dem Internationalen Warn- und Alarmplan für die Oder (IWAPO) vom 1. Januar bis zum 30. September 2025

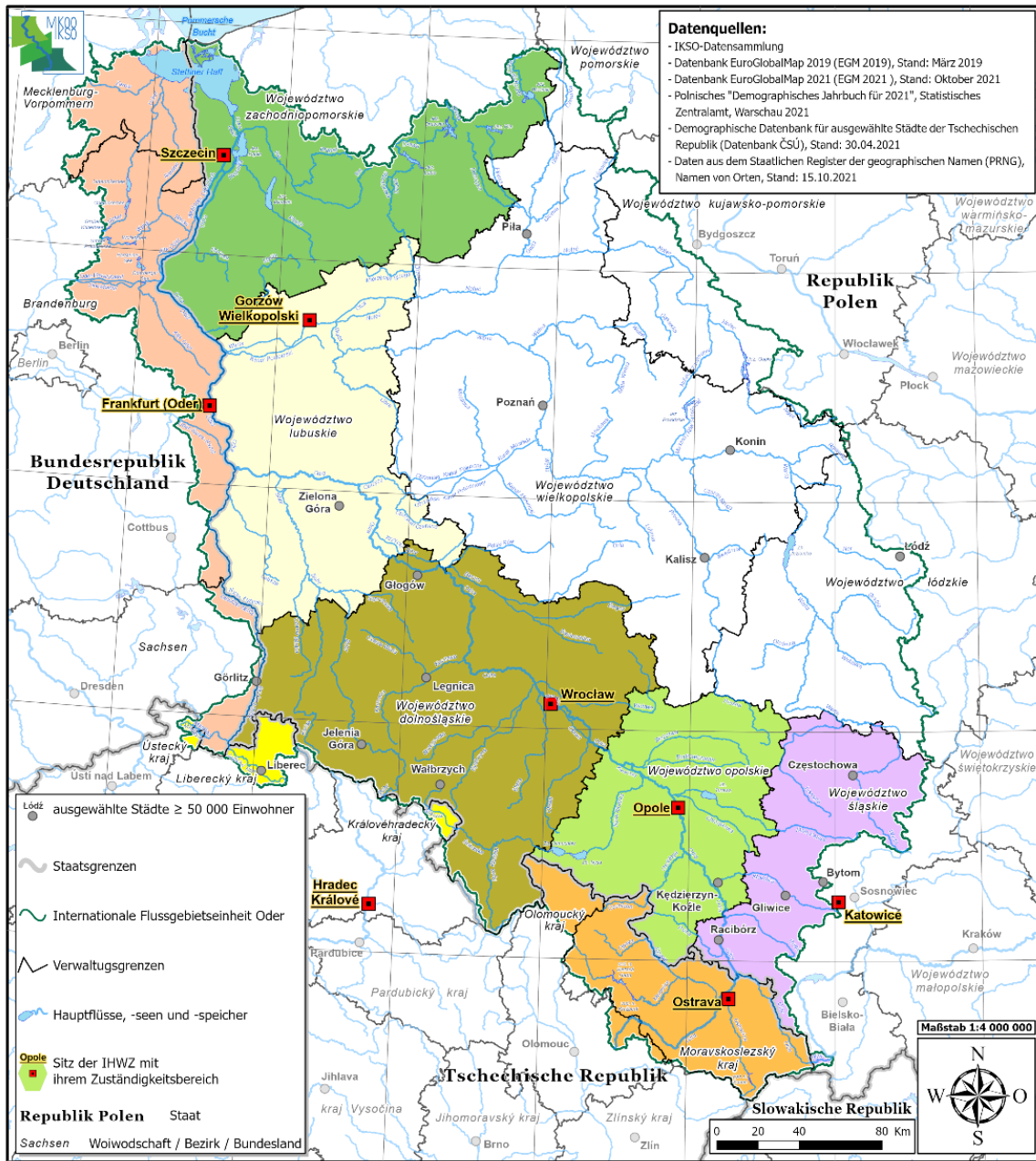


Abbildung 1: Zuständigkeitsbereiche der jeweiligen IHWZ im Einzugsgebiet der Oder

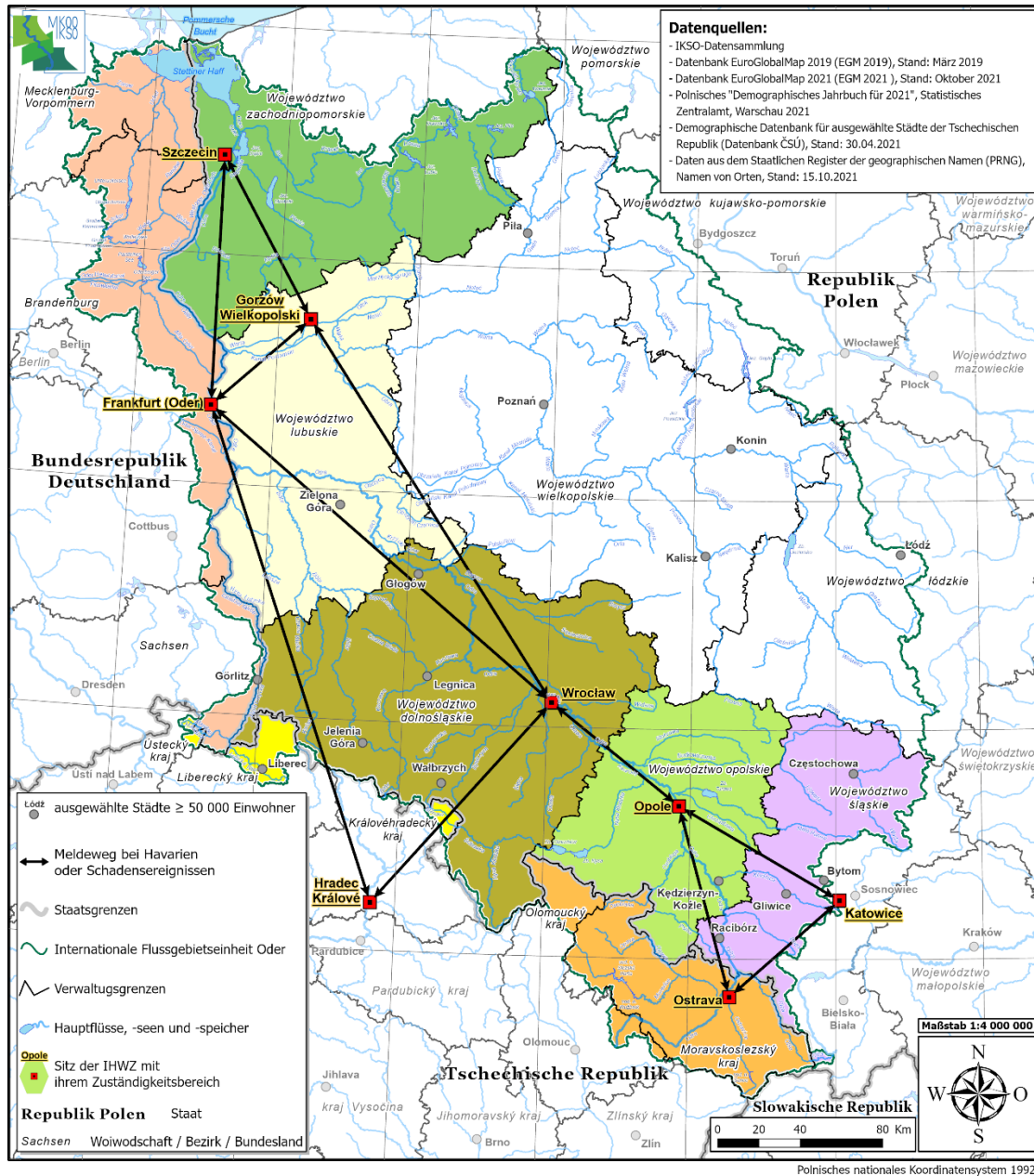


Abbildung 2: Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ

3. Übersicht der Meldungen im Zeitraum 1999 bis 2024

Die Art und die Anzahl der übermittelten Meldungen fallen sehr unterschiedlich aus, wie aus der Tabelle 1 hervorgeht. Eine Betrachtung der Entwicklung über einen längeren Zeitraum zeigt, dass es sich in den Jahren 1999–2024 am häufigsten um Austritte von mineralöhlhaltigen Stoffen handelte. Seit 2022 machten Fischsterben einen großen Teil der Meldungen aus, und im vergangenen Jahr kamen auch Störfälle in Kläranlagen hinzu, die auf das Hochwasser im September 2024 zurückzuführen waren.



Tabelle 1: Übersicht der Meldungen im Zeitraum 1999 bis 2024

Jahr	Mineralölprodukte und andere Schadstoffe	Fischsterben	Havarie einer Kläranlage	Sonstiges	Gesamt
1999	1	-	-	-	1
2000	1	-	-	-	1
2001	-	-	-	-	-
2002	-	-	-	-	-
2003	1	-	1	-	2
2004	1	-	1	1	3
2005	2	-	1	1	4
2006	3	-	-	-	3
2007	2	3	3	-	8
2008	1	-	-	-	1
2009	4	1	4	-	9
2010	6	-	-	-	6
2011	-	-	-	-	-
2012	1	-	-	-	1
2013	-	-	1	-	1
2014	1	-	2	2	5
2015	1	-	1	-	2
2016	5	-	1	-	6
2017	5	1	-	-	6
2018	4	-	2	1	7
2019	1	1	-	2	4
2020	-	-	-	1	1
2021	-	-	-	1	1
2022	6	14	1	4	25
2023	8	7	1	7	23
2024	10	7	6	5	28
Gesamt	64	34	25	25	148

Im Rahmen des im Juni 2023 aktualisierten IWAPO wurde eine neue Meldeart eingeführt, nämlich die Übermittlung einer Suchmeldung. Hierbei handelt es sich um eine Meldung, die von der betreffenden IHWZ an die oberliegende IHWZ gesendet wird, um den Ort und die Ursache eines Schadensereignisses oder einer Havarie zu ermitteln, die außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der die Suchmeldung abgebenden IHWZ auftreten konnte, und wenn diese Informationen nicht bekannt sind.

Im Jahr 2024 wurden drei Suchmeldungen von der IHWZ Opole versandt, die den Zuständigkeitsbereich der tschechischen IHWZ Ostrava betrafen. Zwei dieser Suchmeldungen wurden von der IHWZ Ostrava bestätigt, indem eine Meldung über ein Schadensereignis/eine Havarie übermittelt wurde.

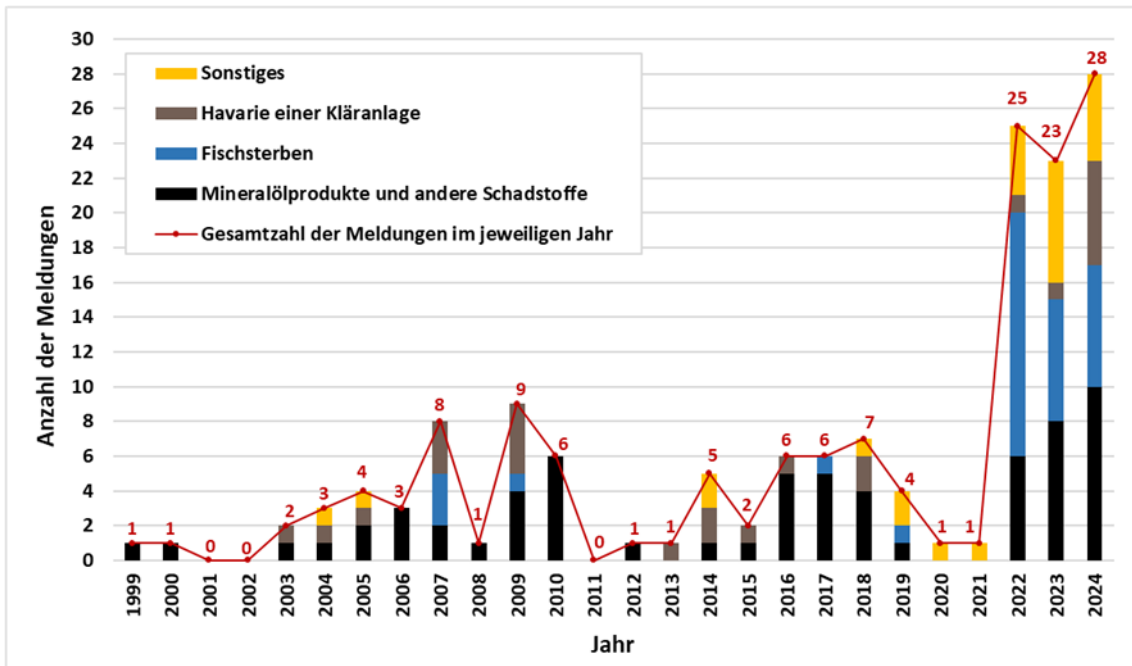


Abbildung 3: Anzahl der Meldungen in den Jahren 1999–2024, gegliedert nach Art des Ereignisses

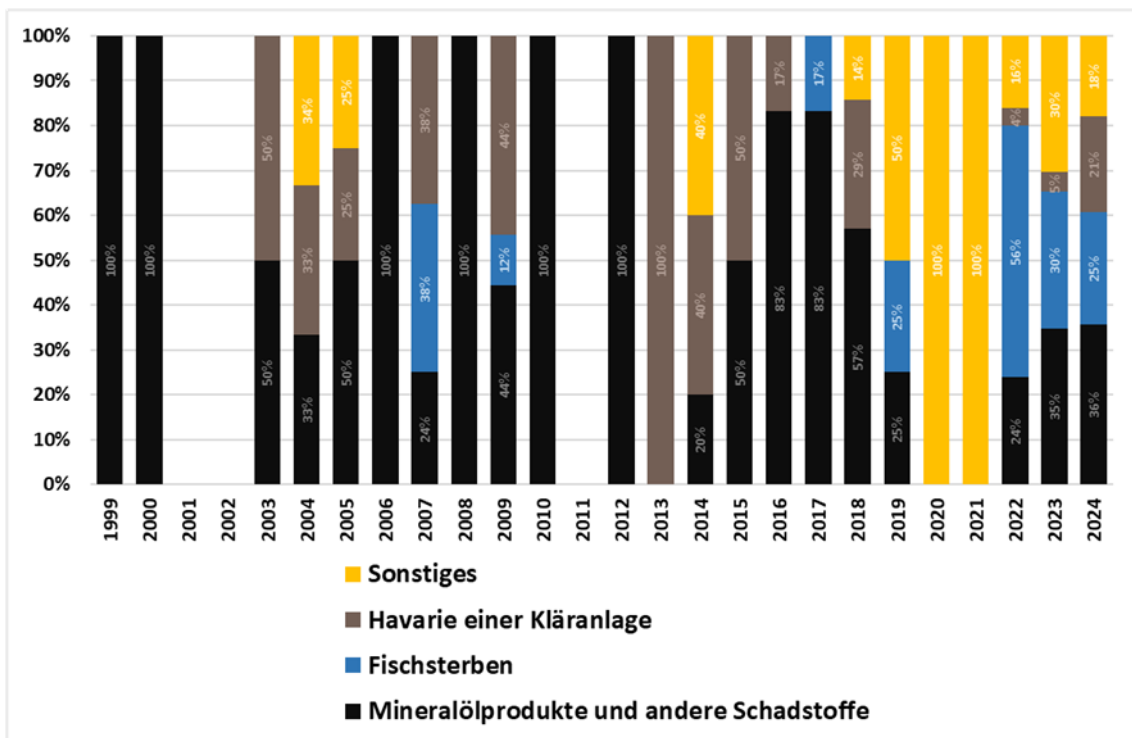


Abbildung 4: Prozentualer Anteil der Meldungen im jeweiligen Jahr, gegliedert nach Art des Ereignisses

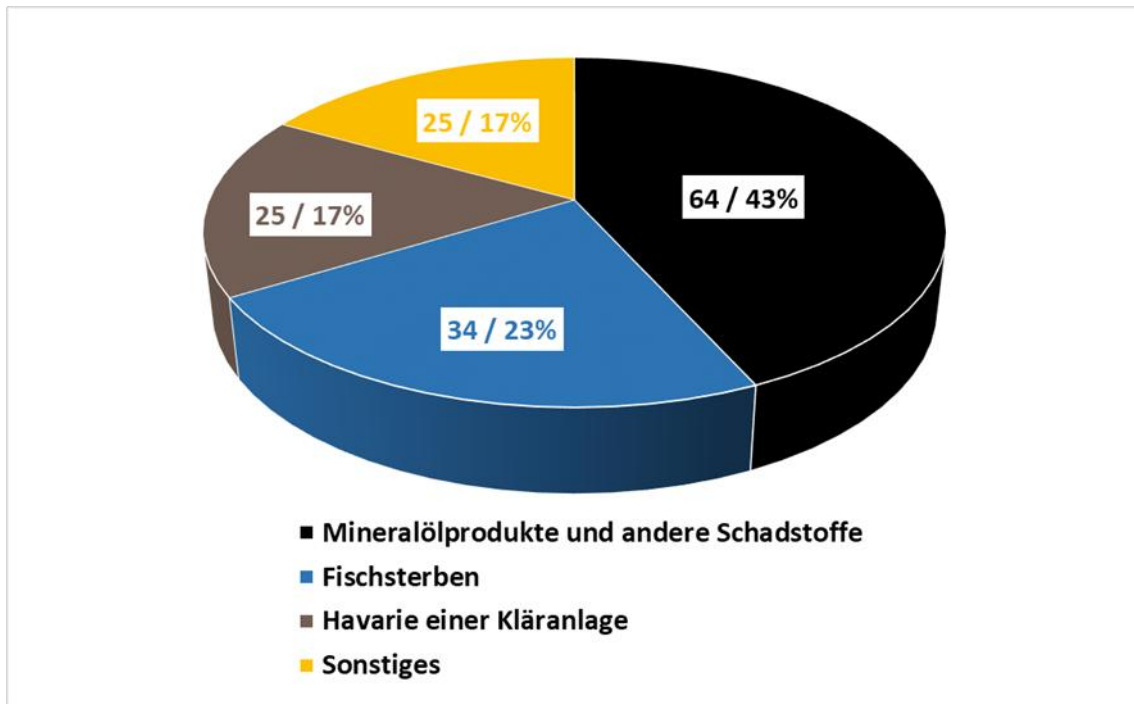


Abbildung 5: Gesamtanzahl und gesamter prozentualer Anteil der Meldungen für den Zeitraum 1999–2024, gegliedert nach Art des Ereignisses

4. Zusammenstellung der Meldungen, die gemäß dem IWAPO vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025 übermittelt wurden

Im Meldezeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2025 wurden insgesamt fünf Meldungen (darunter zwei Suchmeldungen) über Schadensereignisse/Havarien in der Internationalen Flussgebietseinheit Oder übermittelt.

Vier Meldungen über Schadensereignisse/Havarien wurden im Rahmen der drei polnischen IHWZ übermittelt. Die deutsche IHWZ hat keine Meldung gesendet, und die tschechische IHWZ in Ostrava sendete eine Meldung sowie fünf Folgemeldungen zur Meldung vom 23. September 2024. Diese beziehen sich auf Einschränkungen im Betrieb mehrerer Kläranlagen im tschechischen Teil des Einzugsgebiets der oberen Oder, die während des Hochwassers im September 2024 überflutet worden waren.

Am 27. Juni 2025 teilte die IHWZ Ostrava im Rahmen der Übermittlung der Folgemeldungen zur Meldung vom September 2024 mit, dass die volle Funktionsfähigkeit der Kläranlage in Ostrava wiederhergestellt wurde, und informierte gleichzeitig über die weitere Außerbetriebnahme der Kläranlage in Mikulovice. Bis zum 30. September 2025 wurde die o. g. Meldung vom September 2024 nicht entwarnt.

Im Jahr 2025 wurden zwei Suchmeldungen von der IHWZ Katowice übermittelt, die den Zuständigkeitsbereich der tschechischen IHWZ Ostrava betrafen. Keine dieser Suchmeldungen wurde durch die Auslösung einer Meldung über ein Schadensereignis/eine Havarie von der IHWZ Ostrava bestätigt.



In der Abbildung 6 ist die Anzahl aller Meldungen vom 1. Januar 2025 bis zum 30. September 2025 aufgeteilt nach den jeweiligen IHWZ dargestellt.

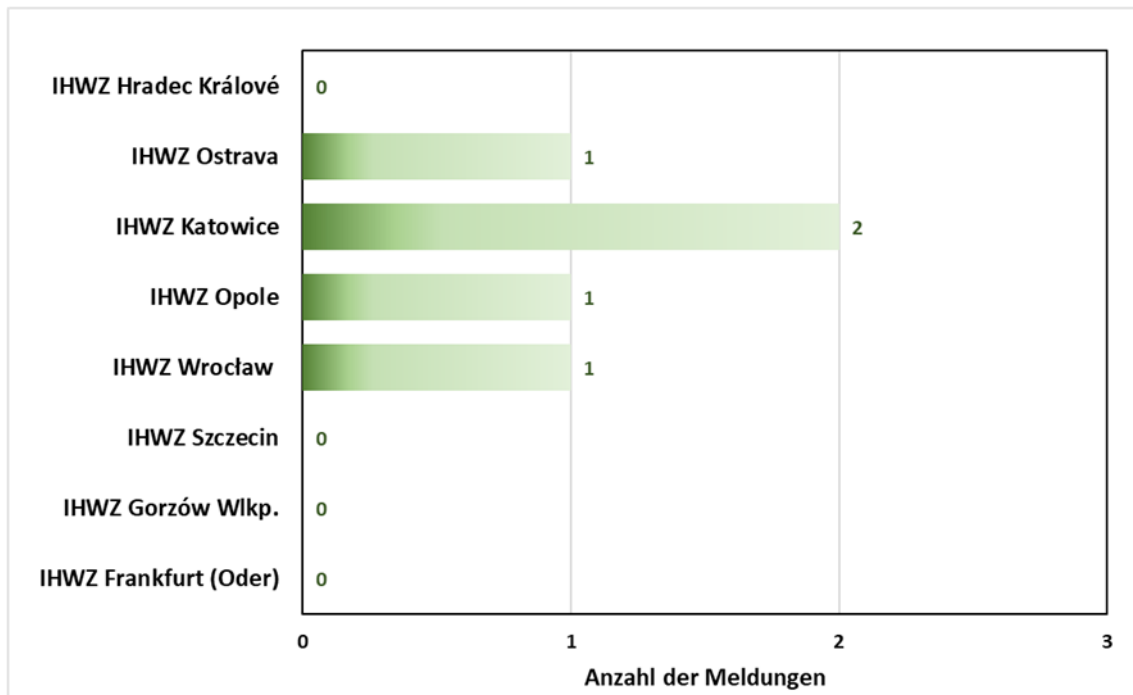


Abbildung 6: Anzahl der Meldungen vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025, gegliedert nach den einzelnen IHWZ

Die Meldung der IHWZ Opole vom 22. April 2025 wurde viermal aktualisiert. Der Grund dafür war das anhaltende Phänomen des Fischsterbens auf dem Opperlner Abschnitt des Gleiwitzer Kanals und in der Oder, das durch das festgestellte Vorkommen des *CyHV-2*-Virus verursacht wurde.

Der nachstehenden Tabelle ist die Anzahl der Meldungen gegliedert nach Art des Ereignisses zu entnehmen und in der Abbildung 7 ist der prozentuale Anteil dargestellt.

Tabelle 2: Übersicht der Meldungen vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025

Monat/Jahr	Mineralölprodukte und andere Schadstoffe	Fischsterben	Havarie einer Kläranlage	Sonstiges	Gesamt
Januar 2025	1				1
Februar 2025	2				2
März 2025					
April 2025	1	1			2
Mai 2025					
Juni 2025					
Juli 2025					
August 2025					
September 2025					
Gesamt	4	1			5

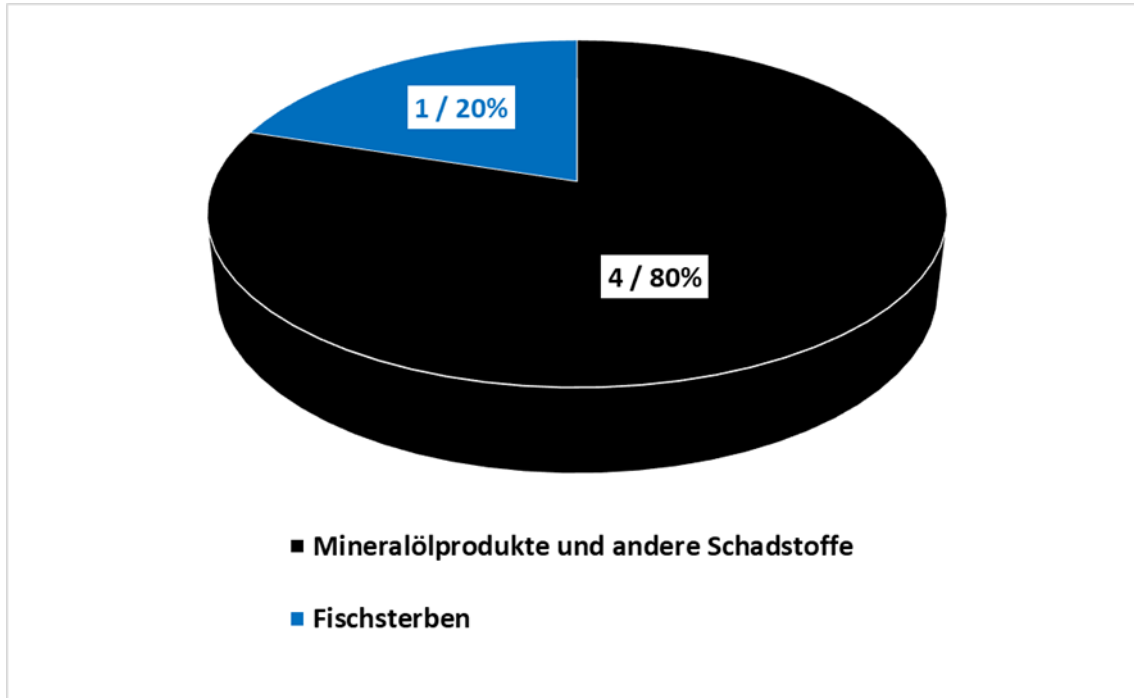


Abbildung 7: Gesamtanzahl und gesamter prozentualer Anteil der Meldungen im Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025, gegliedert nach Art des Ereignisses



Anlage 1: Übersicht aller Meldungen, die vom 01.01.2025 bis zum 30.09.2025 gemäß dem Internationalen Warn- und Alarmplan für die Oder (IWAPO) übermittelt wurden

Meldung			Datum		Angaben zum Schadensereignis/zur Havarie					Meldende IHWZ
Erstmeldung-Nr.	Folgemeldung-Nr.	Suchmeldung-Nr.	Ereignis	Meldung	Ort	Gewässer	Fluss-km	Art des Ereignisses	Menge	
	4*		23.09.2024	15.01.2025	Ostrava	Oder		Informationen zur Wiederinbetriebnahme der Kläranlagen		IHWZ Ostrava
	5*		23.09.2024	21.02.2025	Ostrava	Oder		Informationen zur Wiederinbetriebnahme der Kläranlagen		IHWZ Ostrava
	6*		23.09.2024	28.03.2025	Ostrava	Oder		Informationen zur Wiederinbetriebnahme der Kläranlagen		IHWZ Ostrava
	7*		23.09.2024	21.05.2025	Ostrava	Oder		Informationen zur Wiederinbetriebnahme der Kläranlagen		IHWZ Ostrava
	8*		23.09.2024	27.06.2025	Ostrava	Oder		Informationen zur Wiederinbetriebnahme der Kläranlagen		IHWZ Ostrava
		1	07.01.2025	08.01.2025	Krzyżanowice	Oder		Verunreinigung des Flusses (Austritt von Kommunalabwasser)	keine Angaben	IHWZ Katowice
		2	19.02.2025	19.02.2025	Chałupki	Oder		Mineralöl	keine Angaben	IHWZ Katowice
1			21.02.2025	21.02.2025	Czernica	Stausee Czernica		Mineralöl	keine Angaben	IHWZ Wrocław
2			03.04.2025	03.04.2025	Ostrava - Přívoz	Černý příkop		Mineralöl	keine Angaben	IHWZ Ostrava
3			22.04.2025	22.04.2025	Gleiwitzer Kanal	Oder und Oppelner Abschnitt des Gleiwitzer Kanals		Fischsterben	ca. 500 kg	IHWZ Opole
	1		22.04.2025	23.04.2025	Gleiwitzer Kanal	Oder und Oppelner Abschnitt des Gleiwitzer Kanals		Fischsterben	vom 22.04.2025 bis zum 23.04.2025 wurden 811 kg verendete Fische aus dem Gewässer entfernt	IHWZ Opole
	2		22.04.2025	25.04.2025	Gleiwitzer Kanal	Oder und Oppelner Abschnitt des Gleiwitzer Kanals		Fischsterben	vom 23.04.2025 bis zum 25.04.2025 wurden 1177 kg	IHWZ Opole



Übersicht der Meldungen gemäß dem Internationalen Warn- und Alarmplan für die Oder (IWAPO)
vom 1. Januar bis zum 30. September 2025

Meldung			Datum		Angaben zum Schadensereignis/zur Havarie					Meldende IHWZ
Erstmeldung-Nr.	Folgemeldung-Nr.	Suchmeldung-Nr.	Ereignis	Meldung	Ort	Gewässer	Fluss-km	Art des Ereignisses	Menge	
									verendete Fische aus dem Gewässer entfernt	
	3		22.04.2025	06.05.2005	Gleiwitzer Kanal	Oder und Oppelner Abschnitt des Gleiwitzer Kanals		Fischsterben	seit dem 25.04.2025 wurden 1503 kg verendete Fische aus dem Gewässer entfernt	IHWZ Opole
	4		22.04.2025	13.05.2025	Gleiwitzer Kanal	Oder und Oppelner Abschnitt des Gleiwitzer Kanals		Fischsterben	vom 25.04.2025 bis zum 13.05.2025 wurden 4088,5 kg verendete Fische aus dem Gewässer entfernt	IHWZ Opole

* Die Folgemeldung zur Meldung vom 23. September 2024 enthält Informationen über den Prozess der Wiederherstellung der vollen Funktionsfähigkeit der Kläranlagen im tschechischen Teil des Einzugsgebiets der oberen Oder, die während des Hochwassers im September 2024 überflutet wurden.

Beschlossen auf der 28. IKSO-Plenartagung am 27./28. November 2025